

# REISEN UND KULTUR

## KOMMEN SIE MIT... KLEINGRUPPE VIETNAM



© Roman Babikin

© Dmitry Rukhlovko



## sanft von norden bis süden

Das Fahrrad ist eines der am häufigsten genutzten Verkehrsmittel in Südostasien, insbesondere in Vietnam. Was gibt es Authentischeres, als einen Teil des Landes auf zwei Rädern zu entdecken? – Vier Tage lang fahren wir mit unseren Elektro-Velos auf abgelegenen Wegen und kleinen Strassen durch die wunderschöne Landschaft der «Trockenen Halong-Bucht» und das Mai Chau Tal, wo Reisfelder, Flüsse und Häuser auf Stelzen eine perfekte Harmonie bilden. Weiter im Süden, bei Hue, kutschieren wir dann gemütlich auf herkömmlichen Velos durch die sehenswerte Gegend.

Dies ist eine einzigartige und sanfte Art, das Land zu erkunden, in sein Herz einzutauchen und dabei die Natur zu erleben. Im Norden geniessen wir die Gastfreundschaft der ethnischen Minderheit der Weissen Thai und nehmen uns die Zeit, mehr über dieses Volk zu erfahren. Wir übernachten in Öko-Lodges, charmanten Hotels und bei einer Bootsfahrt durch die Halong-Bucht ist unsere Unterkunft eine komfortable traditionellen Dschunke.

Vom Roten Flusse bis zum Mekong-Delta erkunden wir zu Fuss, mit dem Fahrrad, im Privatbus, auf dem Schiff, im Zug und im Flugzeug die schönsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Wir geniessen zeitlosen Charme in Hanoi, gondeln durch die Halong-Bucht, flanieren durch das gemütliche Städtchen Hoi An, bestaunen die Kaiserstadt Hue und tauchen ein in die prickelnde Atmosphäre von Ho-Chi-Minh City.



21. März – 05. April 2024

Kleingruppe 14–16 Teilnehmer

CHF 5'850 pro Person im Doppelzimmer

CHF 760 Einzelzimmerzuschlag

(ausser auf der Dschunke und im Zug)

Reiseroute – 16 Tage

Schweiz → Hanoi (2 Nächte) 乘/船 Hoa Binh (1 Nacht) 乘/船 Mai Chau (1 Nacht) 乘/船 Pu Luong (1 Nacht) 乘/船 Ninh Binh (1 Nacht) 乘/船 Halong-Bucht (1 Nacht) 乘/船 Hanoi (1 Nacht) Hue (2 Nächte) 乘/船 Hoi An (2 Nächte) → Ho-Chi-Minh-City (1 Nacht) → Schweiz

Leistungen

Flüge in Economy Klasse inkl. Taxen. Nachtzug Hanoi – Hue (4er Schlafabteil). Elektrofahrrad von Mai Chau bis Ninh Binh (4 Tage), Begleitfahrzeug mit Mechaniker, Gepäcktransport. Privatbus für die Transporte und Transfers. Unterkunft im Zweibettzimmer in guten Mittelklassehotels (3–4\*). Eine Nacht in einer Doppelkabine auf einer Dschunke. Frühstück und Mittagessen. 8 Abendessen. Reisen und Kultur – Reisebegleitung ab/bis Schweiz und lokale Reiseleiter. Besichtigungsprogramm inkl. Eintritte. Vorbereitungs-treffen. Reisedokumentation.

**Nicht inbegriffen:** E-Visum. 5 Abendessen. Getränke. Trinkgelder. Reiseversicherungen.



Kommen Sie mit... nach unserem Leitspruch entdecken, verstehen, lieben führen wir Sie durch unsere Lieblingsdestination. Wir sind ein Team von Reiseleitern, die Vietnam kennen und lieben. Unseren Gastgebern begegnen wir mit Respekt und schaffen Raum für Begegnungen, Fragen und Diskussionen. Wo kulturelle Unterschiede entstehen, schlagen wir Brücken und geben Ihnen Schlüssel zu einem besseren Verständnis. Wir hoffen, dass es Ihnen so geht wie uns, und Sie Vietnam ebenso lieben und schätzen lernen wie wir.

Ihr Reiseleiter-Team Andrea Frauchiger, Claudia Morf, Daniel Glinz und François Leresche.

REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 – 8002 Zürich – Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch – www.reisen-und-kultur.ch

Diese Reise ist als Privatreise ab 2 Personen möglich (Datum nach Wahl, lokale Reiseleiter, Preis auf Anfrage)

# vietnam – sanft von norden bis süden

*Diese Reise ist für alle zugänglich und erfordert weder eine besondere sportliche Fitness noch eine langjährige Velofahrer-Erfahrung. Ein Begleitfahrzeug wird es uns ermöglichen, die Etappen anzupassen.*

## **Tag 1-2: Flüge Schweiz – Hanoi (2 Nächte)**

Flüge von der Schweiz nach Hanoi. Ankunft am darauffolgenden Nachmittag. Transfer zum Hotel.

Bei einem ersten Abend-Spaziergang können wir das Strassenlabyrinth des alten Viertels entdecken. Hanoi, die am Roten Fluss gelegene Hauptstadt des vereinten Vietnams, ist eine der angenehmsten Städte Südostasiens. Die Modernisierung der Stadt wurde 1882 von den Franzosen eingeleitet und dauerte bis 1955. Das Stadtbild hat sich seither nicht wesentlich verändert.

## **Tag 3: Hanoi**

Auf dem Markt von Chau Long tauchen wir in die Atmosphäre eines typischen Marktes ein. Weiter spazieren wir zur Pham Dinh Phung-Strasse, einer der Hauptverkehrsadern der Kolonialzeit. Wir gehen am Präsidentenpalast vorbei und durchqueren den botanischen Garten, um in das Ngoc-Ha-Quartier zu gelangen. Diese Strassen sind ein faszinierendes Gewirr aus kleinen, nimmermüden Gassen mit Läden, stimmungsvollen Plätzen und erfrischenden Teichen. Wir besuchen den Literaturtempel, der Konfuzius gewidmet ist, das Ho Chi Minh Mausoleum (von aussen) und die Ein-Säulen-Pagode. Am Ende des Tages testen wir unsere E-Bikes.

## **Tag 4: Hanoi – Hoa Binh See**

Bus nach Hoa Binh und Weiterfahrt mit dem Elektro-Velo auf kleinen Betonstrassen und Seitenwegen entlang des Hoa Binh-Sees. Etwa 35 Kilometer durch eine hügelige Landschaft bringen uns auf die Nationalstrasse 6. Hier können wir entweder die Tagesetappe mit unserem Bus beenden oder weitere 20 Kilometer mit dem Velo fahren. Der Weg überragt den See und führt durch ein paar schöne Dörfer.

## **Tag 5: Hoa Binh See – Mai Chau**

Am Morgen leichte Fahrradtour (etwa 20 Kilometer) von Lodge zu Lodge durch das friedliche Mai Chau Tal. Mittagessen unterwegs in einem traditionellen Pfahlwerkhaus. Mai Chau liegt 135 Kilometer südwestlich von Hanoi. Seine Bevölkerung setzt sich aus verschiedenen ethnischen Minderheitengruppen zusammen, wie den Weissen Thai, Muong oder Tay. Diese Bergvölker sind gastfreundlich und für ihr Kunsthandwerk berühmt.

Am Nachmittag haben wir je nach Lust Zeit für eine weitere Fahrradtour zu den umliegenden Dörfern, für einen Spaziergang oder zum Entspannen in der Lodge.

## **Tag 6: Mai Chau – Pu Luong Tal**

Mit dem Fahrrad (insgesamt 50 Kilometer) erkunden wir das Pu Luong Naturschutzgebiet. Diese wunderschöne Region mit einer sensationellen Biodiversität beherbergt üppige Felder, tiefgrüne Wälder und wunderschöne, in Terrassen angelegte Felder.

Am Nachmittag kommen wir in unserer gemütlichen Lodge an und haben Zeit zur freien Verfügung.

## **Tag 7: Pu Luong Tal – Ninh Binh**

Mit dem Bus nähern wir uns der Region Ninh Binh und besteigen wieder unser E-Bike für eine 20 Kilometer lange, gemütliche Fahrt. Die "Trockene Halongbucht" mutet wie eine fantastische Märchenlandschaft an: bizarre Zuckerhutberge, Dolomiten und Felskegel ragen aus dem Grün der sich bis zum Horizont erstreckenden Reisfelder. Dazwischen entdecken wir Flüsse, Kanäle und Deiche, verwunschene Grotten, Tempel und Pagoden. Der krönende Abschluss des Tages bilden eine Flussfahrt mit einem Sampan (traditionelles Boot).

## **Tag 8: Ninh Binh – Halong Bucht**

Fahrt mit dem Bus zur berühmten Halong-Bucht, die sich über 1'500 km<sup>2</sup> erstreckt. Sie umfasst fast 2'000 Inseln und Inselchen, die mit Höhlen gespickt sind. Man sagt, die Landschaft der Bucht sei der «Ort, an dem der Drache ins Meer stieg». Man sagt auch, sie sei bei Regenwetter am bezauberndsten; nämlich dann, wenn der Nebel langsam aufsteigt und eine Bergspitze nach der anderen aus dem smaragdgrünen Wasser auftaucht.

Unser Mittagessen geniessen wir bereits an Bord unserer Dschunke, die gemütlich durch die Bucht gondelt. Das Leben verläuft hier friedlich im Rhythmus der Gezeiten und des Fischfangs.

## **Tag 9: Halong Bucht – Hanoi – Hue**

Gegen Mittag schiffen wir aus und fahren mit dem Bus nach Hanoi. Am Abend, Abfahrt des Nachtzuges nach Hue. Übernachtung in einem 4-Betten-Schlafabteil.

## **Tag 10: Hue**

Am Morgen kommen wir in Hue an und fahren für eine Erfrischungspause zum Hotel. Hue (UNESCO) ist die kaiserliche Hauptstadt der Nguyen, der ersten Dynastie in der Geschichte Vietnams, deren Herrschaft (1802-1945) sich über das gesamte heutige Staatsgebiet von der Grenze zu Yunnan bis zum Golf von Siam erstreckte. Ähnlich wie die Verbotene Stadt in Peking, von der sie inspiriert ist, bildete die Kaiserstadt der Nguyen das geografische, politische, kulturelle und spirituelle Zentrum des Landes. Diese magische Welt, die abwechselnd aus harmonischen Pavillons, Innenhöfen, anmutigen Pagoden und kaiserlichen Mausoleen besteht, wird uns verzaubern.

## **Tag 11: Die Umgebung von Hue**

Wir fahren mit dem Bus in das nahe gelegene Dorf La Chu, das für seinen Gemüseanbau bekannt ist. Wir lassen unseren Bus am Eingang stehen und fahren mit traditionellen Fahrrädern los. Unter dem wohlwollenden Blick der Dorfbewohner durchqueren wir Gemüsefelder und entdecken einen der Ahnenverehrung gewidmeten Tempel. Am Nachmittag, Ausflug mit Motorrad-Taxi zur Tam Giang-Lagune und Bootsfahrt durch eines der grössten Brackwassergebiete in Südostasien.

## **Tag 12: Hue – My Son – Hoi An**

Auf dem Weg nach Hoi An passieren wir die Tempelanlage My Son. Die Cham-Kultur hatte sich im Zentralvietnam des ersten Jahrtausends unserer Zeitrechnung ausgebreitet. Trotz des desolaten Zustands der meisten Bauten ist My Son ein eindrücklicher Ort, dessen spirituelle Kraft noch heute auf den Besucher wirkt. Dies obwohl während des Vietnamkrieges ein verheerendes Bombardement der amerikanischen Luftwaffe auf die heute unter Unesco-Schutz stehenden Anlage niederfiel.

## **Tag 13: Hoi An**

Hoi An war einst eine bedeutende Hafenstadt und bereits im 17. Jahrhundert für westliche Händler und Missionare offen. Die architektonischen Stile sind vielfältig: Chinesen, Japaner und Franzosen haben das Gesicht der Stadt geprägt. Sie ist gut erhalten und stellt das historische und architektonische Schaufenster des Landes dar. Am Morgen, bummeln wir zu Fuss durch die Altstadt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für individuelle Entdeckungen.

## **Tag 14: Hoi An – Danang – Ho-Chi-Minh-Stadt**

Morgens Transfer zum Flughafen von Danang und Flug nach Ho-Chi-Minh-City, das von der Lokalbevölkerung wie zu vorsozialistischen Zeiten Saigon genannt wird. In der grössten Stadt des Landes zeigt sich das vibrierende vietnamesische Leben in Strassenmärkten, trendigen neuen Cafés und Pubs. Die symbolträchtigen Gebäude entdecken wir zu Fuss: die Hauptpost, die Kathedrale Notre-Dame, das 1908 erbaute Rathaus, die alte Oper und das berühmte Hotel Continental.

## **Tag 15-16: Flüge Ho-Chi-Minh-Stadt – Schweiz**

Am Morgen setzen wir unsere Besichtigungen zu Fuss fort, haben nachmittags etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor wir am Abend unsere Rückreise in die Schweiz antreten, wo wir am nächsten Vormittag ankommen.

*Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Reisen und Kultur CRK AG.*

## **Ein(e) ReiseleiterIn unseres Teams begleitet diese Reise:**



Andrea Frauchiger

Claudia Morf

Daniel Glinz

François Leresche